



München, November 2014

## Rundbrief des BBV – November 2014

Liebe Mitglieder des BBV,

hier finden Sie einige interessante aktuelle Informationen des BBV. Zu vielen Berichten gibt es ausführlichere Darstellungen auf der Homepage des BBV: [www.badminton-bbv.de](http://www.badminton-bbv.de). Wer einen Bericht vermissen sollte (ein evtl. Vergessen war keine Absicht!), der schreibt bitte an [weigand@dmuw.de](mailto:weigand@dmuw.de). Dies gilt auch für Berichte für den nächsten BBV-Rundbrief.

1. Schwaben mit neuem Bezirksvorsitzenden
2. Neue DBV Satzung/Ordnungen/Spielregeln
3. U11-Förderung im Fokus von DBV und BBV
4. Neues U11-Förderkonzept des BBV
5. BBV Offensive im U11 Bereich - Arno Kohl und Lukas Gunzelmann neue BBV-U11-Trainer
6. Neugestaltung der Homepage
7. BLM genehmigter Internet-TV Sender "BadmintonSport Television"
8. Bezirkstrainerfortbildung "Aktive Trainer mit Athleten" startete in Mittelfranken
9. Teilnahme am „Hexen-Cup“ (von Lukas Gunzelmann)
10. Bundesliga-Stützpunkt in Oberbayern (von Christian Fellner, BV Oberbayern)
11. Workshop Bezirk Oberbayern leider entfallen (von Christian Fellner)
12. Zehnter Deutscher Badminton Aktionsmonat im November 2014
13. Hobbyliga (Jan Kohlhepp)
14. Neue Zählweise 5 x 11 beschlossen
15. Meisterchronik
16. Personalien: Lukas Gunzelmann an der BBS
17. Weitere Berichte auf der Homepage

### Zu 1. Neuer Bezirksvorsitzende in Schwaben



Der Bezirksverband Schwaben hat eine neue Führung. **Kim Mayer** ist der neue Bezirksvorsitzende und **Kirsten Wild** ist die neue stellvertretende Vorsitzende. Der BBV wünscht den neuen Vorsitzenden und dem ganzen Vorstand in Schwaben viel Erfolg bei der kommenden Arbeit.

Weitere Informationen im Internet: <http://badminton-bbv.de/bezirke/schwaben/vorstand/>.

### Zu 2. Neue DBV Satzung/Ordnungen/Spielregeln (von Detlev Poste, DBV)

wir möchten Sie darüber informieren, dass die DBV Satzung/Ordnungen/Spielregeln ab der Ausgabe 2014/2015 auf der DBV-Website seit dem 9.7. 2014 als Download verfügbar sind (siehe unter <http://www.badminton.de/DBV.133.0.html>).

Ab Anfang August 2014 ist zudem eine Druckausgabe des Meyer & Meyer Verlages käuflich zu erwerben. Wir bitten darum, die von den Präsidenten/Vorsitzenden der Badminton-Landesverbände nachfolgend genannte Anzahl von Exemplaren nach Erscheinen des Druckwerkes beim Verlag abzu-

nehmen: BAW 5, BAY 5, BBB 1, BRE 2, HAM 1, HES 5, MVP 2, NIS 3, NRW 6, RHP 2, RHL 3, SAA 4, SAC 1, SAH 1, SLH 2, THÜ 3.

Der DBV wird zusätzlich - wie üblich auf seine Kosten – den Versand eines Exemplars an jeden Präsidenten/Vorsitzenden veranlassen.

### **Zu 3. U11-Förderung im Fokus von DBV und BBV (von Arno Kohl , Calvin Devereux und Johann Niesner, Oberbayern)**

Der Deutsche Badmintonverband (DBV) möchte in Zukunft junge Nachwuchsspieler intensiver fördern. Die Altersklasse U11 rückt dabei besonders in den Fokus des DBV, da hier die Weichen für die spätere Karriere gestellt werden. Wer eine solide Grundausbildung bei seinen Spielern in der Altersklasse U11 schafft, gewährleistet gute Chancen auf internationale Erfolge durch eine gute Basis.

Der DBV beginnt nun erste U11 Turnierserien aufzubauen, um eine Basis für den Leistungsvergleich zu bieten. Die Aufgabe des Trainings gab der DBV an die Landesverbände weiter, welche nun auch ihren Fokus auf die Altersklasse U11 lenken, damit möglichst früh begonnen werden kann die jungen Talente zu fördern.

Eine Umstrukturierung im Bayerischen Badmintonverband (BBV) führte dazu, dass die Altersklasse U11 an die Bezirke abgegeben worden ist, um deren optimale Förderung zu gewährleisten und zu sichern.

Um die Förderung zu optimieren, sollen während des Jahres mehrere Lehrgänge stattfinden sowie eine Turniermaßnahme angefahren werden. Neben dem normalen Training werden in den Schulferien Zwei-Tages-Lehrgänge stattfinden um die vereinstrainingsfreie Zeit nutzen zu können, die Talente weiter zu entwickeln. Neben diesen Lehrgängen soll mindestens ein Turnier angefahren werden, bei dem sich die Kinder erste internationale Erfahrungen aneignen können.

Zusätzlich wird es einmal im Jahr einen großen Sichtungslerngang geben, bei dem alle Vereine ihre Top-Nachwuchstalente aus U11 anmelden können. Hier dürfen auch Kinder teilnehmen die noch keine Turnierfahrung haben, da das Ziel dieses Sichtungslerngangs ist, die Motivation der Kinder zu wecken aktiv zu werden/bleiben und über U11 hinaus weiterhin Badminton zu spielen. Die besten Kinder aus diesem Lehrgang erhalten hier eine Einladung zu dem Stützpunkt. Die anderen Kinder sollen mit neu gewecktem Interesse zurück in ihr Vereinstraining kommen und dort mit neuer Begeisterung weitertrainieren und Turniere zu spielen.

Vor Kurzem fiel in Inzell der Startschuss für das neue U11 Projekt des Bezirks Oberbayern. Zusammen mit Christian Fellner und Johann Niesner und Calvin Devereux wurde der neue Stützpunkt eröffnet. Bei einem zweitägigen Lehrgang trainierten einige der besten U11 Spieler aus Oberbayern zusammen und es wurden Grundlagen für folgende Aktion abgesprochen. Mit viel Spaß und Herzblut wurden die Einheiten motiviert und engagiert von den jungen Talenten absolviert, sodass alle Spieler am Ende des Lehrganges zufrieden und ausgepowert nach Hause fahren konnten.

Arno Kohl , Calvin Devereux ( U11 Projektleiter Bezirk Oberbayern),  
Johann Niesner ( Lehrwart Bezirk Oberbayern)

### **Zu 4. Neues U11-Förderkonzept des BBV**

Bei einem Treffen zum zukünftigen Leistungs-Förder-Konzept des BBV am 02.08.2014 in Nürnberg wurde insbesondere das neue U11-Konzept besprochen. Gemäß dem Beschluss auf dem Beirat

2014 liegt die Verantwortlichkeit für die U11-Förderung nun in den Bezirken. Hier wird eine Organisationsstruktur in den Bezirken benötigt, in die der BBV natürlich auch einbezogen werden sollte.

Am 30./31. 10 fand nun ein Treffen einer „U11-Gruppe“ auf einem Lehrgang in Oberhaching geben, bei dem ein Konzept für die U11-Förderung erarbeitet wird. Mitglieder der „U11-Gruppe“ sind: Steffen Lenz, Dominik Miltner sowie von jedem Bezirk ein Trainer. Steffen Lenz übernimmt die Federführung für dieses Projekt.

David Urmersbach und Dominik Miltner legen zusammen mit den Lehrwarten der Bezirke 5 Kriterien einer Förderung im U11-Bereich in den Bezirken fest. Das Präsidium legt dann die finanziellen Bedingungen fest, die die Bezirke vom BBV erhalten. Ein diesbezüglicher Beschluss wird dann auf der nächsten BBV-Vorstandssitzung gefasst.

Es gibt jetzt die Ergebnisse des U11-Konzept-Lehrgangs (mit herzlichem Dank an Steffen Lenz und alle Mitwirkenden). Siehe [Anhang 1](#) und [Anhang 2](#) und auch Punkt 5.

### **Zu 5. BBV Offensive im U11 Bereich - Arno Kohl und Lukas Gunzelmann neue BBV U11 Trainer**

Am 30./31.10.2014 fand im U11 Bereich ein erster BBV U11 Lehrgang in Oberhaching statt. Das Ziel des Lehrganges war es die U11er zu sichten und alle U11 Bezirksverantwortlichen zusammen zu bringen um über die Zukunft in dieser Altersklasse zu diskutieren. Unser Landestrainer, Dominik Miltner, und Steffen Lenz, D2-Kadertrainer, organisierten diesen „U11 Konzeptlehrgang“. Jeder Bezirk konnte zu diesem Lehrgang seine besten vier U11 Spieler und Spielerinnen melden, die von dem U11 Bezirksverantwortlichen begleitet werden mussten. So entstand eine sehr gute Mischung aus Training mit den Spielern und Austausch zwischen den U11 Bezirkstrainern und -lehrwarten. Obwohl für einige Kinder diese Maßnahme die erste alleinige Übernachtung ohne Eltern war, waren alle Kinder sehr motiviert und badmintonverrückt.

#### Ergebnisse des Konzept-Lehrgangs:

Insgesamt konnte bereits sehr zufrieden auf die bisherige Arbeit in den Bezirken gerade im U11 Bereich zurückgeblickt werden. Fast alle Bezirke bieten unterdessen in dem sehr wichtigen Bereich U11 attraktive Angebote für die Spieler an. In Mittelfranken und Schwabach gibt es bereits ein wöchentliches U11 Stützpunktraining, Oberbayern wird dieses bald versuchen anzubieten. In Unterfranken und Niederbayern/Oberpfalz finden sich sehr gut strukturierte Tageslehrgänge für unseren hoffnungsvollen Nachwuchs.

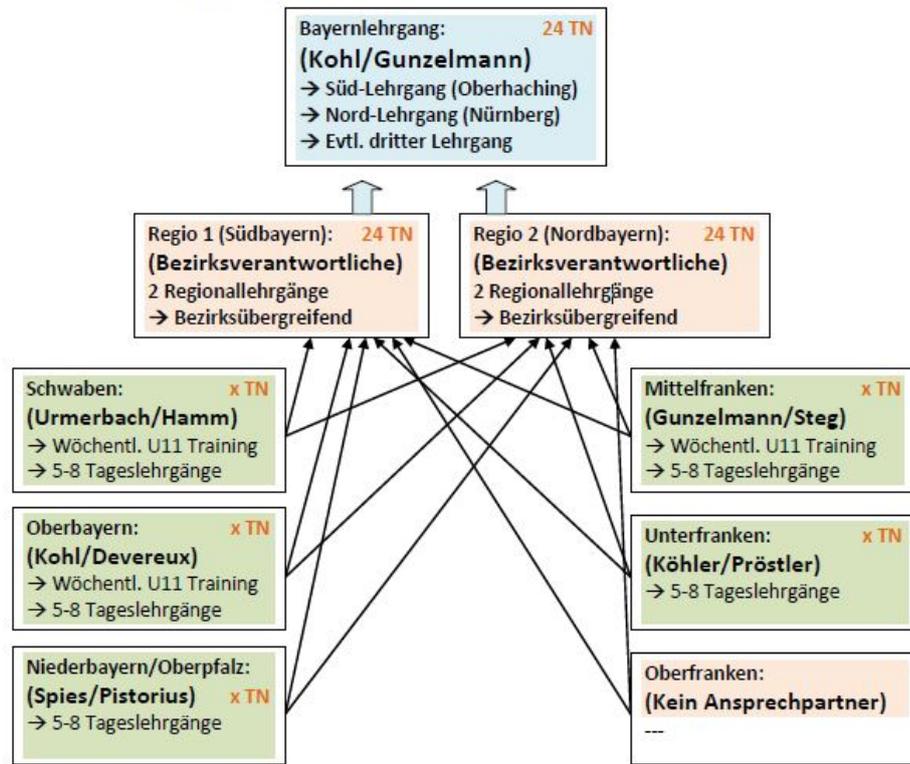
Die U11 Bezirksverantwortlichen und die Lehrgangsleitung Steffen und Dominik waren sich schnell einig, dass vor allem in der Altersklasse U11 sehr viel im Bezirk und in bezirksübergreifenden Maßnahmen gearbeitet werden müsse und viele zentrale Lehrgänge nicht sinnvoll seien. Jedoch war man der Auffassung, dass natürlich auch der BBV an dieser Stelle eine Steuerung vornehmen muss. Und so bildete sich schnell eine junges Trainerduo, die in dieser Altersklasse jedoch schon Experten sind:

### **Arno Kohl und Lukas Gunzelmann sind nun offiziell BBV U11 verantwortlich. Arno verstärkt für den Süden und Lukki vor allem für den Norden Bayerns.**

Die Übersicht soll verdeutlichen, dass man in Bayern nun auf drei Ebenen in der Altersklasse U11 arbeiten wird: BEZIRK – REGIO – BBV. Die Bezirke sind hier aufgefordert zusammenzuarbeiten und bezirksübergreifende Maßnahmen anzubieten um gemeinsam für den Nachwuchs für morgen zu sorgen:

#### U11 Struktur

### 1. Trainings-/Lehrgangsbetrieb



Arno und Lukki werden sich bereits auf der Bayerischen Einzelmeisterschaft den Eltern, Trainern und vor allem den Spielern vorstellen. Hierzu wird es ein kurzes Treffen nach der U11 Siegerehrung geben. So ist Bayern wieder hoffnungsvoll aufgestellt, denn gerade im U11 Bereich werden die Grundsteine für die späteren Erfolge gelegt. (Bericht von Arno Kohl und Lukas Gunzelmann)

Wir wünschen allen U11 Verantwortlichen, insbesondere Arno und Lukki, viel Erfolg und Spaß bei ihrer neuen Herausforderung. Der BBV!

### Zu 6. Neugestaltung der Homepage

Die neue BBV-Homepage [www.badminton-bbv.de](http://www.badminton-bbv.de) ist jetzt online. Sie ist jetzt in technischer Hinsicht – sie basiert auf dem CMS-System Wordpress – auf den neuesten Stand gebracht und insbesondere für mobile Endgeräte (Smartphones und Tablets) angepasst. Wir benötigen nun in mehrfacher Hinsicht die Hilfe aller Badminton-Interessierter in Bayern. Zunächst einmal gilt es, die Bezirksseiten zu aktualisieren. Interessierte hierfür sind herzlich willkommen. Am Samstag, 15.11.2014, war ein erster Schulungstag für alle Interessiert angesetzt, der mangels Teilnahme leider abgesagt wurde. Wir müssen uns nun andere Schulungsmöglichkeiten überlegen.

Insgesamt ist das Medienteam bemüht, den Umstieg so problemlos wie möglich zu gestalten. Sollte es – was am Anfang ja nicht zu vermeiden ist – Umstiegsprobleme geben, so stehen als Ansprechpartner Jürgen Holz (Webmaster) und Franz Engl (Medienreferent) gerne zur Verfügung.

Bei weiteren Fragen hilft Franz Engl gerne weiter. Es werden bei der neuen Homepage bereits jetzt „Zugangsberechtigungen“ vergeben, jedoch erfolgt keine automatische Übernahme der bisherigen Berechtigungen und Daten. Wer einen Zugang zur Homepage über den „Login“-Button (links oben) wünscht, wendet sich an den Administrator Jürgen Holz.

## Zu 7. BLM genehmigter Internet-TV Sender "Badminton-sport Television" (Information von Badminton-sport Television) (von Dieter Gläßer)

Im Frühjahr 2011 wurde die Idee geboren, eine "**Badminton Multimedia Filmbox**" (BMF) zu produzieren. Damit sollte zum einen die Bekanntheit des Badminton-sports in der Bevölkerung gesteigert und zum anderen das Interesse bisher nicht am Badminton-sport interessierten Personen am Badminton-sport geweckt werden. Im Vordergrund stand die Gewinnung jüngerer Nachwuchsspieler. Die einzelnen Beiträge wurden nach besonders interessanten Spielsituationen ausgewählt oder um besonders populäre Spieler zu zeigen. Darüber hinaus sollte die BMF zu Schulungszwecken genutzt werden können. Diese Filmbox sollte von 2008 bis 2011 Filme von Länderspielen, Meisterschaften, Bundesliga, etc. mit über 100 Std. Film (in HD-Qualität) beinhalten. Diese "Badminton Multimedia Filmbox" konnte dann aber leider im geplanten Umfang (aus rechtlichen Gründen) nicht produzieren werden.

Deshalb wird seit Ende 2011 die internetgestützte „Badminton-sport Television“ aufgebaut. Hierzu wurden die Homepage neu entwickelt, das Filmequipment erweitert (Kameras, etc.), Filmlizenzverträge abgeschlossen usw. Mit sehr viel Energie, zeitlichen Aufwand und ehrenamtlicher Unterstützung durch viele Badminton-freunde sowie hohe private finanzielle Investitionen (über die Badminton Fördergemeinschaft) konnte in den letzten Jahren sehr viel erreicht werden. Über 190 Berichterstattungen (Videos) zu Länderspielen, Deutschen Meisterschaften, Bundesliga, Bayerische Meisterschaften u.v.m. wurden produziert und ins Netz gestellt. Für diese Berichterstattungen, mit einer durchschnittlichen Laufzeit von 20 Minuten in HD-Qualität, wurden bis heute über die 20 [TB] (20.480 Gigabyte [GB]) an Filmmaterial verarbeitet

Unsere Leitfragen bei diesem Projekt sind:

- Wie kann Badminton in einer breiteren Öffentlichkeit bekannt werden?
- Wie können Vereine neue Mitglieder gewinnen?
- Wie kann frühzeitig talentierter Nachwuchs gefunden werden?

Dazu gilt es die Faszination und Spannung unserer Sportart Badminton entsprechend in Szene zu setzen. Darüber hinaus gilt es aber auch, durch Werbemaßnahmen und spektakuläre Ereignisse Aufmerksamkeit zu erwecken. Genau diese Ziele möchten wir mit unserem internetgestützten „Badminton-sport Television“ erreichen.

## Zu 8. Bezirkstrainerfortbildung "Aktive Trainer mit Athleten" startete in Mittelfranken (von Lukas Gunzelmann)

Am 05./06.07.2014 fand in Wendelstein in Mittelfranken als Pilotprojekt die erste "**Aktive Trainer mit Athleten**" **Bezirkstrainerfortbildung** statt, die als Lizenzverlängerung für C- und B-Trainer anerkannt wird. Der Lehrgang entstand durch Annika Reuter, Mani Ernst und Lukas Gunzelmann, die auf dem Workshop-Lehrwesen im vergangenen Jahr die Konzeption dafür erstellten. Als Ziel verfolgt man mit diesen Bezirkstrainer-Fortbildungen, die jährlich einmal in jedem Bezirk stattfinden sollen, Folgendes:

1. Weitere Fortbildungsmaßnahme zur Scheinverlängerung für *aktive* Trainer („keine reine Lizenzverlängerer“ )
2. Fachliche Unterstützung („kümmern“) der aktiven Trainer und „Sichtung“ aktiver Trainer (potentielle Kandidaten für Lehrteam oder Leistungssportteam)
3. Intensivierung der Zusammenarbeit BBV-Bezirk/Vereine (auf Bedürfnisse der Bezirke eingehen).
4. „Sichtung“ der Athleten im U11 bis U15 Bereich

Die Besonderheit an dieser Fortbildung ist, dass der Heimtrainer zwei seiner Athleten mitbringt, um mit diesen im Individualtraining zu trainieren und bei der Arbeit gecoacht wird. Die Fortbildung ist also sehr praxisorientiert und die Trainer konnten in drei Individualtrainingseinheiten á 90 Minuten mit zwei Athleten auf einem Feld arbeiten, während Mani und Lukki die Trainer durch Technikinput gecoacht haben. Durch spontane Themenstellungen und Wechsel der Athleten wurden realistische Bedingungen für die Trainer erzeugt, die sich alle sehr gut darauf eingelassen konnten. Die neun Trainer mit ihren 18 Athleten zeigten sich auf jeden Fall begeistert von dieser neuen Art von Fortbildung, da sie mit ihren Spielern arbeiten konnten und hierbei viel Input für ihre Arbeit im Verein mitnehmen konnten.

### **Zu 9. Teilnahme am „Hexen-Cup“ (von Lukas Gunzelmann)**

Am 25.07.2014 fuhren 17 badmintonbegeisterte Jugendliche des Team Mittelfranken aus den Altersklassen U11 bis U19 nach Konstanz, um dort am sog. Hexen-Cup teilzunehmen, wo sie auf Spieler aus den Ländern Italien, Frankreich, Österreich, Schweiz und Deutschland trafen. Nach der Ankunft am Freitag wurde direkt die Möglichkeit genutzt sich beim freien Spiel auf das Turnier vorzubereiten. Am Samstag wurde das Einzelturnier ausgetragen: Vom Team Mittelfranken gelangen 5 Athleten in die Halbfinale und 3 davon schafften es sich den Bronzerang zu erspielen. Trotz Muskelkater ging es auch am Sonntag weiter: In einer gemeinsamen Trainingseinheit, zu der



auch die Spieler des PTSV Konstanz eingeladen wurden, wurde den Teilnehmern noch einmal alles abverlangt. Insgesamt war das Wochenende und insbesondere das Turnier ein voller Erfolg, da nicht nur gute Platzierungen erreicht werden konnten, sondern vor allem auch das Team gestärkt wurde. (Bild: Training zum „Hexen-Cup“ mit Lukas Gunzelmann)

Halbfinalteilnehmer:

Luka Nedic (ESV Flügelrad, U11)  
 Tanja Preller (TSV Lauf, U11)  
 Frederike Rudert (ASV Möhrendorf, U13)  
 Steffi Henneberg (ASV Niederndorf, U19)  
 Benny Scholz (TSV Ansbach, U19)

Bronze ging an: Tanja Preller, Steffi Henneberg und Benny Scholz.

### **Zu 10. Bundesliga-Stützpunkt in Oberbayern (von Christian Fellner, BV Oberbayern)**

Seit dieser Saison hat der Bezirk Oberbayern zwei Erstligisten. Neben dem PTSV Rosenheim eben auch noch den TSV Neuhausen-Nymphenburg. Zusätzlich ist mit dem TSV Neubiberg noch ein Zweiligist im Bundesligageschehen des DBV vertreten.

Durch diese Konstellation wurde die Idee eines Bundesligastützpunktes geboren. Der Bezirkslehrwart Johann Niesner konnte hier mit Oliver Roth einen absoluten Experten gewinnen der sich diesem Projekt annahm. Mittlerweile läuft der Stützpunkt jede Woche in Wasserburg/Inn. Neben den Bundes-

ligaspielern können aber auch die Spieler der Regionalligisten des Bezirkes und darüber hinaus auch noch diese Besten Jugendlichen aus den Altersklassen U17 und U19 teilnehmen.

### **Zu 11. Workshop Bezirk Oberbayern leider entfallen (von Christian Fellner)**

Immer wieder kam von Vereinen der Wunsch, dass man doch mehr im Bezirk machen möchte bzw. mehr mitwirken zu können. Um diesen Wunsch nachzukommen hat sich der Vorstand des Bezirkes dazu entschlossen einen knapp 2-tägigen Lehrgang in Inzell durchzuführen. Stefan Heinle und Trevor Stewart konnten als Moderatoren gewonnen werden - ohne Kosten für den Bezirk. Eine Einladung wurde entworfen und im Bezirk verteilt.

Leider waren für das geplante Wochenende dann schlussendlich nur 5 Anmeldungen eingetroffen, so dass sich die Verantwortlichen dazu entschlossen haben den Workshop abzusagen. Um aber die gebuchten Quartiere nicht verfallen zu lassen hat man sich entschlossen den U11-Startlehrgang kurzfristig dort zu veranstalten (siehe eigener Bericht)

### **Zu 12. Zehnter Deutscher Badminton Aktionsmonat im November 2014 (Jan Kohlhepp)**

Der Badminton Aktionsmonat der Gesundheitsinitiative „Deutschland bewegt sich“ wird dieses Jahr wieder im November 2014 stattfinden. Die Vereine sollten die Chance nutzen, ihren Verein und Badminton einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Weitere Informationen findet man auf der Homepage [www.badminton.de](http://www.badminton.de) (Rubrik „Vereinswelt“, Unterrubrik „Deutscher Badminton Aktionstag“).

In Bayern bringen die Breitensportverantwortlichen ca. 20 Vereine zusammen, die eine oder mehrere Aktionen im November durchführen. Aktuell wurden aus Bayern 8 Aktionen gemeldet von den folgenden Vereinen gemeldet: TSG 08 Roth, TSV 1906 Freystadt, TSV Türkenfeld 1923, TV Altötting, TuS Prien, TV Ochsenfurt, TSV Bad Endorf und vom Bezirk Mittelfranken. Herzlichen Dank dafür.

Die Anmeldung der Vereine erfolgt über Fax (0208/3082755) oder E-Mail ([breitensport@badminton.de](mailto:breitensport@badminton.de))

### **Zu 13. Hobbyliga (von Jan Kohlhepp)**

#### **a) Start in die Saison 2014/15**

Im Oktober ist zum vierten Mal, bayernweit, die neue Hobbyliga Saison angelaufen. In dieser Saison spielen insgesamt 37 Mannschaften aus den Bezirken Unterfranken, Oberfranken, Mittelfranken und Oberbayern. Lediglich in den Bezirken Schwaben und Niederbayern/ Oberpfalz gibt es noch keine organisierten Hobbymannschaften.

In der neuen Saison wurden insgesamt 470 Spieler gemeldet (337 Männlich/ 133 Weiblich), diese spielen in insgesamt 6 Staffeln zu je 5 bis 8 Mannschaften!

Herzlich darf ich die neuen Vereine begrüßen die im Rahmen des Hobbyligaprojekt neu zum BBV gekommen sind: SV 1880 München, DJK Abenberg, SG Siemens Erlangen, TV 1848 Erlangen, SV Kürnach 1946 und TSV 1876 Thüngersheim.

#### **b) Änderungen in der Hobbyliga zur Saison 2014/2015**

Im vergangenen Sommer hat sich ein großer Teil des Hobbyligateam Bayern getroffen um grundlegende Fragen zu klären. Gleichzeitig wurden einige Beschlüsse in Absprache mit dem BBV Präsidium gefasst. Folgendes wurde vereinbart:

1. Hobbyligastaffeln dürfen bezirksübergreifend gebildet werden.
2. Mannschaftsmeldungen für die neue Hobbyligasaison erfolgen stets bis zum 15.07. des jeweiligen Jahres.
3. An der Hobbyliga dürfen die Spieler teilnehmen, die keine offizielle Spielberechtigung haben. Spieler aus dem LV Bayern, die in die Hobbyliga wechseln wollen, werden mit einer Wartezeit von einer Saison belegt.
4. Hat ein Verein mehrere Mannschaften in der Hobbyliga gemeldet, so darf jeder Spieler nur in **einer** Mannschaft spielen. Das Aushelfen in einer anderen Mannschaft ist nicht möglich.
5. Betriebssportgemeinschaften wird die Teilnahme an der Hobbyliga gestattet. Nach einer kostenlosen Saison, müssen diese pro Saison eine Startgebühr von 200 Euro entrichten.

#### **Zu 14. Neue Zählweise 5 x 11 beschlossen**

Es steht jetzt fest, dass die IBF an der geplanten neuen Zählweise festhalten wird. Die nächsten internationalen und DBV Turniere werden sehr wahrscheinlich bereits in der neuen Zählweise gespielt. Evtl. auch schon die U-11 Masters. Bitte die weiteren Informationen auf der Homepage beachten. Siehe auch:

<http://www.badminton.de/BWF.333.0.html>

#### **Zu 15. BBV-Meisterchronik von Peter Nielsen**

Die von Peter Nielsen zusammengestellte Meisterchronik des BBV findet man unter:

Auch auf der Homepage ([www.badminton-bbv.de](http://www.badminton-bbv.de)) – „Spielbetrieb“ – „Allgemein“

Nun ergeht folgende Bitte (wie Peter Nielsen schreibt): *„Insbesondere suchen wir noch die „Meister der ersten Stunden“, also der Zeit um 1955. Bei den Aktiven ist die Chronik komplett seit 1955, aber zu der Zeit gab es auch schon Jugend-Meisterschaften. Es fehlt die "Jugend"-Zeit von 1955 bis 1968. Außerdem gab es um die Zeit von 1971 eine bayerische Altersklasse mit entspr. Meisterschaften, damals benannt als "AK A" und "AK B". Auch davon fehlen Daten, denn hier beginnt die Chronik erst mit 1988 (O32).“*

Wer kann hier weiterhelfen? Wer hat noch Dokumente oder Erinnerungen? Für Hinweise auf Berichtigungen bzw. Ergänzungen sind wir sehr dankbar. Bitte direkt an Peter Nielsen.

Email: [Nielsen.Peter@t-online.de](mailto:Nielsen.Peter@t-online.de).

#### **Zu 16. Lukas Gunzelmann an der BBS**

Ab 1. November 2014 wird Lukas Gunzelmann auf Honorarbasis als NSP- Sportkoordinator an der BBS und im Landesleistungszentrum (LLZ) in Nürnberg eingesetzt.

Seine Aufgaben sind insbesondere:

- 1) Er wird In Nürnberg vor allem bei der Betreuung und Förderung in den Altersklassen U11 und U13 eingesetzt.
- 2) Er soll dazu beitragen, die BBS in Nürnberg. das dortige Trainingsumfeld und die Möglichkeiten im Hinblick auf eine optimale Leistungsförderung positiv herauszustellen., um dadurch Nachwuchs für Nürnberg zu generieren.

- 3) Lukas hat gute Kontakte zur Stiftung Sport der Sparkasse in Nürnberg, insbesondere durch sein Talentscout-Projekt „Kids für Badminton und Badminton für Kids“. Er soll dieses Konzept für das Leistungszentrum in Nürnberg fortschreiben und sich der Förderung für ein nachhaltiges Leistungssportprojekt in Nürnberg annehmen.
- 4) Lukas übernimmt die Betreuung der BBV-Homepage für die Belange, die die BBS und das LLZ betreffen.
- 5) Lukas wirkt an der Weiterentwicklung des Leistungssport- und Stützpunktbereichs konstruktiv mit insbesondere auch bei der Ausgestaltung des BBV-Leistungssportkonzepts, wenn es um die Altersklasse U11 geht.

### **Zu 17. Weitere Berichte auf der Homepage**

Auf der Homepage finden sich – herzlichen Dank an den BBV-Medienreferenten Franz Engl – viele weitere interessante Berichte. Ältere Berichte findet man unter „Archiv“ (linke Menüspalte) und entsprechende Jahreszahl (Menü rechts) eingeben.

Vielen Dank und viele Grüße



Hans-Georg Weigand  
(BBV-Vizepräsident)  
Im Namen des Präsidiums